



Ministerium für Inneres und Sport

Erinnerung: Noch bis 15. Juli 2021 Beiträge einreichen

Digitale Präventionsprojekte „vor Ort“ gesucht: Wettbewerb „Landespräventionspreis 2021“ mit 3.500 Euro Preisgeld gestartet

Der Landespräventionsrat Sachsen-Anhalt lobt zum vierten Mal den Wettbewerb zum „Landespräventionspreis“ aus. Herausragende präventive Projekte und Initiativen in Sachsen-Anhalt sollen geehrt und nachhaltig angelegte Konzepte unterstützt werden.

Die rasante Entwicklung der Digitalisierung und Vernetzung des Alltags bieten Chancen für die präventive Arbeit, aber auch Angriffsflächen für bekannte und neue Kriminalitätsphänomene. Insbesondere die Corona-Pandemie hat den Einzug des Digitalen in die Prävention auch in Sachsen-Anhalt noch einmal befördert.

Deshalb widmet sich der Wettbewerb in diesem Jahr der Präventionsarbeit im digitalen Raum. So sollen Projekte sichtbar gemacht werden, die ihre bestehenden Präventionsvorhaben in die digitale Welt übertragen oder ergänzt haben.

Innenstaatssekretärin und Vorsitzende des Landespräventionsrates Sachsen-Anhalt Anne Poggemann: „Die Digitalisierung fordert Innovationen und Kreativität in der Präventionsarbeit. Dieses zukunftsorientierte Engagement möchte der Landespräventionsrat in diesem Jahr besonders würdigen.“

Der Landespräventionspreis ist mit insgesamt **3.500 Euro** dotiert und folgende Preisgelder werden vergeben:

- **Platz: 2.000 Euro**

- **Platz: 1.000 Euro**

- **Platz: 500 Euro**

Gesucht werden laufende oder abgeschlossene (nicht länger als zwei Jahre) Projekte und Initiativen in Sachsen-Anhalt, die mit ihrem (digitalen) Präventionsangebot und -engagement dazu beitragen,

- Kriminalität in verschiedensten Deliktsbereichen (z. B. Gewalt-, Jugend-, Drogen-, Cyberkriminalität oder politisch motivierte Kriminalität u. a.) zu verhindern,
- Kriminalitätsfurcht zu reduzieren,
- Opfer von Straftaten unterstützen, um eine erneute Viktimisierung zu vermeiden oder deren Folgen zu minimieren,
- Integration, Gemeinschaftsgefühl und Zivilcourage zu fördern oder
- Medienkompetenzen zu vermitteln.

Die Projekte müssen ihr Angebot dabei nicht ausschließlich digital umsetzen oder umgesetzt haben.

Bewerben können sich Vereine, Verbände, Institutionen, Einrichtungen, Gremien, Gruppen, private Träger oder Einzelpersonen, die in Sachsen-Anhalt präventiv tätig sind.

Das Bewerbungsformular und weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf der Internetseite des Landespräventionsrates www.lpr.sachsen-anhalt.de unter der Rubrik „Landespräventionspreis 2021“.

Einsendeschluss ist der 15. Juli 2021.

Hintergrund:

Der Landespräventionsrat Sachsen-Anhalt verfolgt seit über 20 Jahren das Ziel, die gesamtgesellschaftliche Kriminalprävention im Land und in den Kommunen zu fördern und weiter zu entwickeln.

Hierfür braucht es auch das Engagement der vielen Akteurinnen und Akteure, um mit innovativen, kreativen und nachhaltigen Ideen, Projekten und Initiativen auf aktuelle Kriminalitätsentwicklungen reagieren zu können.